

**Aktuelle Bücher**

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**reinhardt**

Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 1. November 2019 – Nr. 44



Redaktion 061 264 64 92 Inzerate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)

[Abo-Ausgabe](#)



## Naturliebende pflegen das Biotop Am Stausee

Im dicht besiedelten Birsfelden ist das Biotop Am Stausee ein geschätzter Ort der Ruhe und Erholung. Der Natur- und Vogelschutzverein sowie zahlreiche freiwillige Helfer engagieren sich jedes Jahr, um dieses schöne Fleckchen Natur und seine Tierwelt zu erhalten. **Seite 5**

## FC Birsfelden gewinnt «Sechs-Punkte-Spiel»

Im Kellerduell gegen den FC Dardania setzte sich der FC Birsfelden dank Toren von Domenic Denicola, Fabio Simal und Jonathan Meireles auswärts mit 3:1 (1:0) durch. Dank diesem Erfolg kletterte das Team von Roland Sorg auf einen Nicht-Abstiegsplatz. **Seite 13**

# Roxy begrüßte prominenten Besuch zur Jubiläumsfeier



Das Theater Roxy lud am vergangenen Wochenende zur grossen Party ein. Freudiger Anlass war das 25-Jahresjubiläum des ehemaligen Cinemas. Es gab kein Durchkommen mehr: Rund 150 Gäste aus Politik und Kultur folgten der Einladung und feierten mit dem Roxy-Team. **Seiten 2 und 3**

Kleiner Preis – grosse Wirkung!  
Ihr Frontinserat ab Fr. 100.–

Selber lagern im SELFSTORAGE [www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung

Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

**WAGNER**  
UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden **Tel. 061 416 00 00**



## Jubiläum **Grosse Geburtstagsparty in der «Villa Kunterbunt»**

Das Theater Roxy feierte am Wochenende seinen 25. Geburtstag – auch mit einigen Persönlichkeiten aus Kultur und Politik.

Von **Monika Zech**

Es gab alles, was ein gelungenes Fest ausmacht: genügend Speis und Trank, gut gelaunte Gäste, stimmgere Reden und spannende Darbietungen. In einem von der Berliner Künstlerin Paula Reissig realisierten Film erzählt das Haus in Ich-Form seine ganze bisherige Geschichte. Von den Anfängen Ende der 1920er-Jahre als Lichtspieltheater über die Phase als Kino Roxy mit zuletzt leicht schlüpfrigen Filmen bis zum heutigen Glanz als Kulturhaus mit grosser Strahlkraft. Im Rahmen des hauseigenen Tanzformats «Mixed Pickles» brachten ausserdem Tanzschaffende aus der früheren Aera des Roxy gemeinsam mit Performerinnen aus der heutigen Zeit vier Stücke auf die Bühne.

### Im Dorfleben gut integriert

In den Reden wurde vielen gedankt, die zum Erfolg des Kulturhauses beigetragen haben. Dem Gründertrio Scalabrino, Kaufmann und Rudin, aber auch den vielen Birsfeld-



Gemeinderätin Regula Meschberger, Gemeindepräsident Christof Hiltmann und Alt-Regierungsrat Peter Schmid (von links).

Fotos Monika Zech

derinnen und Birsfeldern, die von Anfang an das Roxy tatkräftig unterstützten, wie Vereinspräsident Urs Buess sagte. Und er zitierte den abwesenden Christoph Rudin, der die damalige Aufbruchstimmung als regelrechte «Bewegung» bezeichne.

Gemeindepräsident Christof Hiltmann äusserte sich lobend über die «konstruktive Zusammenarbeit mit der Theater-Litung», und über die gute Integration des Roxy im Dorfleben. «Birsfelden und das

Roxy haben vieles gemeinsam», sagte Theaterleiter Sven Heier, «beide sind klein und überschaubar und man schaut zueinander.» Viel Applaus erntete die Baselbieter Regierungsrätin Kathrin Schweizer für die Bekanntgabe des regierungsrätlichen Beschlusses, die jährlichen Subventionen für das Theater Roxy um 100'000 Franken aufzustocken.

«Was ist das Roxy?» Diese Frage hatte Sibylle Mumenthaler vom Duo Mesh den vielen im Roxy

aufgetretenen und immer wieder mal auftretenden Künstlerinnen und Künstlern gestellt. Die nun von ihr vorgetragenen Antworten waren vielfältig: «Das Roxy ist eine Oase in der grossen freien Welt.» «Das Roxy ist die Villa Kunterbunt des Theaters.» «Das Roxy ist wie Birsfelden: ein freundlicher Ort.» – Heraushören lässt sich aus allen, dass hier nicht nur das kreative Chaos geschätzt wird, sondern ebenso die fröhlich-menschliche Atmosphäre.

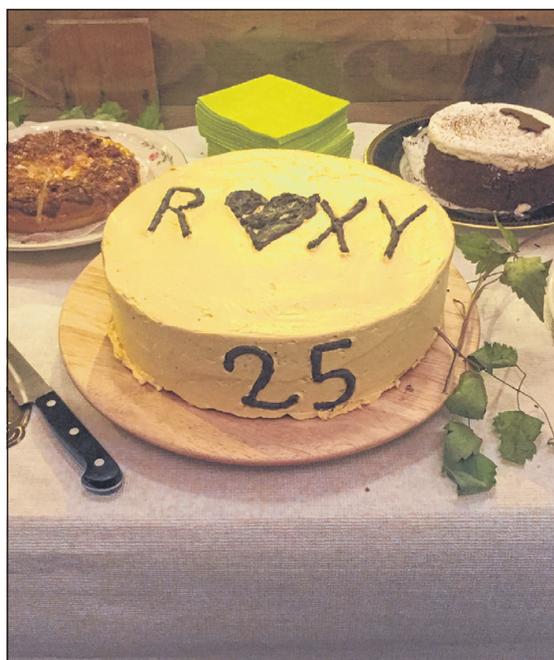
Anzeige

1. - 15. Februar 2020  
Volkshaus | Basel

Jetzt Tickets sichern

charivari.ch  
061 266 1000

GROSS-SPONSOREN  
helvetia STÜCKI PARK



Keine Geburtstagsparty ohne Geburtstagskuchen.



Stets zu Diensten: Barkeeper Dominic Lüthy.



*Sandro Lunin, Leiter Kaserne Basel, Esther Roth, Leiterin kulturelles.bl, Regierungsrätin Kathrin Schweizer, Landratspräsident Peter Riebli und Hannah Pfurtscheller, Leiterin Tanz und Theater Kaserne Basel (von links).*



*Dorfprominenz: Gemeinderat Simon Oberbeck mit Ratskollegin Brigitte Schafroth.*



*Roxy-Gründer Ueli Kaufmann (links) und Theaterleiter Sven Heier.*



*Unterstützer der ersten Stunde: Der frühere Kulturbefauftragte Niggi Ulrich (links) und Alt-Regierungsrat Peter Schmid.*



*Roxy-Mitgründerin Sylvia Scalabrino.*



*Fröhlich: Roxy-Vereinspräsident Urs Buess, Landratspräsident Peter Riebli und Regierungsrätin Kathrin Schweizer (von links).*

## Kolumne

### Wichteln

Unsere Familie ist in den letzten Jahren ziemlich gewachsen. Partner der Kinder und grossartige Enkelkinder sind dazugekommen. Dies hat man an Weihnachten dem Geschenkeberg unter dem Weihnachtsbaum angesehen. So gross kann ein Baum gar nicht sein, dass alle Geschenke darunter Platz hätten! Wir mussten also eine Lösung finden. Wir haben uns alle zusammen beraten und uns dieses Jahr fürs Wichteln entschieden. So sollte jede Person nur noch ein Geschenk erhalten; von wem, das weiss man dann jeweils nicht. Der Höchstpreis wurde festgelegt und jedes Familien-



**Von  
Sylvie  
Sumsander**

mitglied muss auch nur noch eine Person beschenken. Die Kinder sind natürlich ausgenommen.

Die Wunschlisten werden in einer Whatsapp-Gruppe gesammelt und man sucht sich die Liste des zu Beschenkenden aus.

Das klingt für mich wunderbar! Alle erhalten ein mit Liebe ausgesuchtes Geschenk und man tut dabei noch etwas für die Umwelt. Es werden viel weniger Geschenkpapiere, Bündeli, Klebestreifen etc. gebraucht. Die kommen ja meistens auch nicht aus der Schweiz wie auch viele Geschenke, die von irgendwo in der Welt her in unsere Läden kutschiert werden.

Greta wirds freuen!

Seit wir uns auf diese Art des Schenkens geeinigt haben, erzählen mir viele Bekannte, dass sie das schon länger machen und alle dabei zufrieden sind. Auch höre ich, dass man sich dadurch wieder viel mehr auf die Adventszeit konzentrieren und sie mehr geniessen könne. Weihnachten wird auch wieder als ein schönes Fest mit viel weniger Stress empfunden und nur schon das ist es wert, sich fürs Wichteln zu entscheiden.

Ich bin wirklich gespannt, wie das sein wird!

**25.-**

Garantie  
**5**  
 Jahre

**TIEFPREIS  
 HIT**



**Raclette-Grill Stein**  
 Für 8 Personen.  
 Mit Speckstein-Grillplatte.  
 Inkl. Pfännchen mit Spachtel.  
 27687

**9.95**



**Bratpfanne mit Deckel 24 cm**  
 Modernste Beschichtungstechnologie.  
 Für Induktionsherde geeignet.  
 Ausgezeichnete Antihaf-Eigenschaft. Höhe: 4,3 cm.  
 34306

Inklusive  
 Glasdeckel

**PFLUON**  
 NON STICK COATING

Extrem  
 resistente  
 Antihafbe-  
 schichtung

Für alle  
 Herdarten  
 geeignet

**Grosse Haushalt-  
 geräte-Vorführung  
 am Samstag,  
 2. November 2019  
 in Ihrer LANDI**

**Dauertiefpreise**

Ihr Produkt jetzt bequem online bestellen auf landi.ch



**Erfolgreich Immobilien verkaufen**  
 - Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie  
 - Keine Inseratekosten (Online und Print)  
 - Honorar nur bei Erfolg

team-lindenberger.ch, 061 405 10 90  
 info@team-lindenberger.ch

**Inserieren bringt Erfolg!**



**Wohnen und Arbeiten vereint!**

**Frick** • 8.5 Zimmer • 202 m<sup>2</sup> Wohnfläche •  
 434 m<sup>2</sup> Grundstück • gepflegte Liegen-  
 schaft • beheizter Hobbyraum (nutzbar für  
 stilles Gewerbe) • grosser Schopf •  
 Tiefgaragenplatz und 3 Aussenabstell-  
 plätze • Familienquartier • verkehrs-  
 beruhigte Strasse

Verkaufspreis auf Anfrage

**HEV Aargau**  
 Hauseigentümerverband Aargau

Tel. 056 200 50 60  
 verkauf@hev-aargau.ch / www.hev-aargau.ch

**Schenken Sie Lesespass – Überraschen Sie  
 Ihre Liebsten mit einem Geschenkab  
 des Birsfelder Anzeigers.**



**Jahresabo  
 für Fr. 71.-  
 (übrige Schweiz  
 für Fr. 84.-)  
 verschenken**

Lieferadresse

Name:

Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Rechnungsadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:



LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen  
 Telefon 061 645 10 00, abo@lokalzeitungen.ch  
 www.birsfelderanzeiger.ch

Natur

# 25. Baselbieter Naturschutztag: im Einsatz für die Oase Birsfeldens



Die Natur im Biotop Am Stausee ist auf die Hilfe des Menschen angewiesen.



Schubkarren, Schaufeln und Rechen liegen bereit für die Arbeit im Naturschutzgebiet.



Viele Freiwillige sehen sich in der Verantwortung und packen gerne mit an.



Die schilfartigen Pflanzen im Teich auszureissen, ist ein ziemlicher Kraftakt.

Fotos Tobias Gfeller

**Der Natur- und Vogelschutz Birsfeldens sorgt dafür, dass am Biotop Am Stausee wieder Neues entstehen kann.**

**Von Tobias Gfeller**

Die äusseren Bedingungen hätten nicht besser sein können: strahlender Sonnenschein und angenehme Temperaturen. Für die engagierten Helferinnen und Helfer am Naturschutztag am Biotop Am Stausee spielt dies aber überhaupt keine Rolle. «Ich hätte lieber, es regnet. Da ist mir die Natur wichtiger als mein eigenes Befinden», meinte eine Frau während einer kurzen Verschnaufpause, bevor sie wieder mitanpackt. Zehn Personen schnürten am Samstagmorgen die Wanderschuhe oder stiegen in die Gummistiefel und

montierten Handschuhe und halfen mit, damit das so wertvolle Biotop zwischen Hochhäusern und Schleuse weiterhin bestens gedeihen und Platz für eine grosse Artenvielfalt bieten kann.

## 80 verschiedene Vogelarten

Dass diese Artenvielfalt möglich ist, dafür braucht es eben auch Pflege. Auch wenn es romantisch klingt, die Natur könne hier nicht sich selber überlassen werden, erklärt Judith Roth, im Vorstand des Natur- und Vogelschutz Birsfeldens zuständig für die Naturschutzprojekte. «Die Sträucher würden überhandnehmen, das Biotop damit verwalden.» Der Teich würde förmlich von den Rohrkolben eingenommen werden und wäre «ruckzuck», wie es Judith Roth beschreibt, zu. Das für Pflanzen und Tiere wichtige Licht käme nicht mehr durch. «Wir greifen kurz in die Natur ein, damit wieder Neues

entstehen kann», sagt Roth. In der ursprünglichen Natur geschehe dies von selber.

Es ist die Vielfalt, die das Biotop Am Stausee so wertvoll macht. Neben dem Teich und den Sträuchern sind es Wiesen, Asthaufen und mehrere Trockenstandorte, die das Biotop für mehrere verschiedene Tierarten lebenswert machen. Im Jahr besuchen rund 80 verschiedene Vogelarten den Ort. Wie schnell sich die Natur entwickelt, zeigt sich alleine schon an einer Weide, deren bis zu drei Meter langen Äste jedes Jahr bis auf den Stamm zurückgeschnitten werden. Auch die Rohrkolben im Teich haben sich mit ihren Wurzeln festgemacht. Gaëlle Pauquet braucht ihre ganze Kraft, um die schilfartigen Pflanzen als Ganzes auszureissen. Dafür steht sie mit Gummihosen im Teich. Reicht das Anpacken mit den schulterlangen Gummi-

handschuhen nicht, greift sie auch mal trotz der tiefen Wassertemperaturen beherzt mit blossen Händen zu. Die Zoologin betont die grosse Bedeutung des Biotops Am Stausee. «Die Artenvielfalt auf so kleinem Raum ist hier schon erstaunlich.» Das Biotop so dicht an der Siedlungsgrenze sei auch zur Sensibilisierung der Bevölkerung wichtig, betont Pauquet. «Das Biotop ist quasi ein kleines Abbild des grossen Ganzen.» Es gehe darum, zu zeigen, was es braucht, damit Lebensräume ökologisch wertvoll sind und Biodiversität möglich wird.

## Siedlungsdruck auf Biotop

In einem dieser nahen Hochhäuser wohnt Ricardo Oliveira. Seit er vor drei Jahren hierhergezogen ist, nimmt er am Naturschutztag teil. «Für mich ist es selbstverständlich, dass ich mithilfe, diesen wunderbaren Ort zu pflegen.» Als Hobbyfotograf kennt Oliveira den Wert des Biotops Am Stausee. «Ich bin oft hier, fotografiere die Gegend und die Tiere oder geniesse einfach die Ruhe.» Fernab lauter Strassen sind einzig und allein Schiffe in der Schleuse und Frösche im Teich zu hören. Für Konrad Schreier ist das Biotop schlichtweg «eine Oase» im sonst dicht verbauten Birsfelden. Für Sven Frey ist der Naturschutztag weniger Arbeit, als vielmehr Vergnügen. Das ist zu spüren, wenn er mit grossem Fleiss mit der Garette das geschnittene Gras in die Mulde kippt und dabei ein Strahlen auf dem Gesicht hat.

Doch trotz Traumwetter herrscht am Biotop nicht nur Eitel Sonnenschein. Der Druck auf das Biotop und die sonstigen Grün- und Naturflächen in Birsfelden nimmt laufend zu. Zwar sei das Einvernehmen mit der Gemeinde und dem Kraftwerk aktuell sehr gut, doch eine Garantie, dass das Biotop Am Stausee für immer bleiben kann, gebe es nicht, stellt Judith Roth klar. Es brauchte viel Energie und Überzeugungsarbeit – auch vom Natur- und Vogelschutzverein – um das Hochhausprojekt vor knapp 15 Jahren zu verhindern. Damals durfte der Verein während drei Jahren das Biotop nicht pflegen. Das Ausmass der Verwaltung machte klar, dass der Naturschutztag und auch die sonstige Pflege das Jahr hindurch essenziell sind, um der Natur an diesem Ort ihren ökologischen Wert weiterhin zu ermöglichen.

**Weihnachtsgutzi**  
**im Offenverkauf**



**Profitieren Sie!**

Mindesteinkauf: Fr. 19.75  
Gültig: bis 10. November 2019

**MIGROS**  
**Take Away**

WERT Fr. **5.-**  
**RABATT**

beim Kauf ab 500g  
Weihnachtsgutzi in  
Ihrem Migros Take Away  
z.B. 500g Blanchli



Einlösbar in allen Migros Take Away  
Filialen der Genossenschaft  
Migros Basel. Nur 1 Original-Rabatt-  
coupon pro Einkauf einlösbar.



Anpflanzen:  
Viva Gartenbau  
061 302 99 02  
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
www.viva-gartenbau.ch

Kein  
Inserat  
ist  
uns  
zu  
klein  
-  
aber  
auch  
keines  
zu  
gross

# WASER



## ENTSORGUNGSCENTER

- BIRSFELDEN Langenhagstrasse 50
- HORNUSSEN Mühlehalde 175
- RHEINFELDEN Industrie-Ost
- THERWIL Oberwilerstrasse 48
- SISSACH Gewerbestrasse 5a

Gratis-Nr: 0800 13 14 14  
**Samstag offen**  
www.waserag.ch

AK31\_050666

**Wenn Alltag schmerzt**

www.rheumaliga.ch  
PC 80-2042-1



Rheumaliga Schweiz

**Kaufe Pelze, Trachten und Abendgarderoben, Taschen, Gold- und Diamant-Schmuck zu Höchstpreisen. Bruch- und Zahngold, Luxus- und Taschenuhren, Münzen, Tafelsilber, Zinn, Briefmarken, Stand- und Wanduhren, Antiquitäten, Möbel, Gemälde, Gobelins, Teppiche, Bücher, Porzellan, Kristall, Puppen, Schreib- und Nähmaschinen, Instrumente, Plattenspieler, LPs, Kameras, Objektive u.v.m., auch Sonntags**

Herr Freiwald, Tel. 076 727 83 61

**www.uhregalerie.ch**

Haben Sie alten Schmuck der Ihnen nicht mehr gefällt?  
Sie wissen nicht wohin damit?  
Da sind Sie bei uns genau Richtig.

**WIR KAUFEN IHR  
ALTGOLD & ARMBANDUHREN  
WIR ZAHLEN BESTE PREISE!**

Ketten, Ringe, Eheringe, Anhänger, Sternzeichen, Silber, Broschen, Münzen, Goldzähne, etc.

Gerne unterbreiten wir Ihnen eine Offerte. M. Gerzner, 8840 Einsiedeln  
chronograph@gmx.net, 079 108 11 11

**! Firma Hartmann kauft !**  
Pelze, Bleikristall, Porzellan, Antiquitäten, Bilder, Schreibmaschinen, Louis-Vuitton-Taschen, Teppiche, Tafelsilber, Uhren, Münzen, Schmuck.  
**076 610 28 25** AK31\_050701

**BARES FÜR RARES**  
**Ankauf von Antik bis Modern**

- Möbel, Teppiche, uvm.
- Porzellan, Bronze, Figuren
- Alles Gerahmtes, Bücher
- Luxusuhren aller Marken
- Münzen, Silber, Zinn
- Briefmarken, Postkarten
- Luxusautos und Oldtimer
- Alte Röhrenfernseher und Radios
- Asiatika, Russische Kunst
- Spirituosen z.B. Weine, Champagner
- Schmuck, aktueller Börsenpreis plus Verarbeitung

Tel. 076 373 72 59 Herr Klimkeit  
dietroedelprofis@sunrise.ch, www.die-troedelprofis.de



**Exotisch**                      **Idiotisch**

Unsere Ozeane drohen zu gigantischen Mülldeponien zu werden – mit tödlichen Folgen für die Meeresbewohner. Engagieren Sie sich mit uns für saubere Meere: [oceancares.org](http://oceancares.org)



## Leserbriefe

**Ja zu den  
Ergänzungsleistungen**

Ja zu den Ergänzungsleistungen für Familien mit geringen Einkommen am 24. November! Ein wesentlicher Vorteil von Familienergänzungsleistungen (FamEL) gegenüber der Sozialhilfe ist für die Betroffenen der Wegfall der Rückzahlungspflicht; auch ist der Bezug nicht negativ behaftet. Der Gang zur Sozialhilfe kann dank der Familienergänzungsleistungen vermieden werden; dadurch wird die Sozialhilfe entlastet.

Ergänzungsleistungen führen zu einer Win-win-Situation in den Gemeinden, weil die Sozialhilfebudgets und die Administration entlastet werden. Der Gesamtaufwand für die soziale Sicherheit fällt tiefer aus.

Im Kanton Waadt konnten dank den FamEL bei der Sozialhilfe mehr Kosten gespart werden; als bei den Ergänzungsleistungen für Familien

anfielen. Die Erfahrungen in anderen Kantonen (Waadt, Tessin, Genf, Solothurn) haben gezeigt, dass dieses System gut funktioniert.

*Dunja Vetter, Birsfelden*

**Entmündigung  
der Spaziergänger**

Die Schweiz rutschte 2018 im internationalen Demokratieranking auf Platz 10 ab. Schaut man sich die politische Lage in Bezug auf den Hardwald näher an, erstaunt diese Platzierung wenig.

Vor sieben Monaten wurde der Hardwald für die Bevölkerung gesperrt. Im Juli beschloss der Gemeinderat MuttENZ, Teile des Hardwaldes zu sperren, unter dem Deckmantel des Bevölkerungsschutzes, entgegen dem Waldgesetz Art 14 und dem ZGB (SR210 Artikel 699), die besagen: «Alle Waldungen sind ungeachtet ihrer Eigentumsverhältnisse der Allgemeinheit zugänglich. Erholungssuchende haben das

Recht, den Wald frei zu betreten.» Der Bürger wird bis heute seiner persönlichen Freiheiten beraubt. Er darf zwar «Bungee-jumpen», «Wingsuit flyen» etc. Selbstständig entscheiden, im Wald spazieren zu gehen, gesteht man dem erholungssuchenden Bürger aber nicht zu, man entmündigt ihn kurzerhand.

- Ältere Menschen verzichten auf ihren täglichen Spaziergang
- Hunde werden nur noch um das Quartier geführt
- Kindergärtner und Schüler müssen auf ihre Waldspaziergänge verzichten
- Das Restaurant muss mit massiven Einbussen rechnen etc.

Wir müssen bei den nächsten Wahlen darauf achten, Volksvertreter wie Landrat Peter Hartmann wieder zu wählen, die uns Wählerinnen und Wählern als mündige Bürger wahrnehmen, bevor wir auf das Ranking von China oder Nordkorea abrutschen.

*Véronique Egger, Pratteln*

## Leserbriefe

Geben Sie immer Ihren vollständigen Namen und die Adresse an. Kennzeichnen Sie Ihr Schreiben als «Leserbrief». Die maximale Länge eines Leserbriefes beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerstriche. In unserer Lokalzeitung sollte sich der Inhalt auf ein lokales Thema beziehen. Wir veröffentlichen keine offenen Briefe.

Schicken Sie Ihren Leserbrief via E-Mail an [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch) oder als Brief an: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. Es gibt keinen Anspruch auf (vollständige) Publikation von Leserbriefen. Wir sind bestrebt, alle Leserbriefe abzdrukken, und kürzen diese, wenn es aus Platzgründen nötig ist, mit der entsprechenden Sorgfalt. Redaktionsschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

## Parteien

**Die Parolen  
der EVP BL**

Für die kantonalen Abstimmungen vom 24. November hat die EVP Baselland an ihrer Parteiversammlung die folgenden Parolen gefasst:

Zur Anpassung des Kantonalen Richtplans zum Ausbau der Langmattstrasse (Oberwil) referierte Lotti Stokar (Landrätin Grüne, Oberwil). Sie erklärte einleuchtend, warum der Ausbau der Langmattstrasse ohne Gesamtsicht sinnlos und viel zu teuer ist. Dem entgegengehalten wurden Ansichten des Gewerbes. Die EVP folgte Stokar und lehnte die Anpassung bei einer Gegenstimme ab.

Die nichtformulierte Volksinitiative «Ergänzungsleistungen für Familien mit geringen Einkommen» stellte Claude Hodel (Reinach) vor. Er warb für ein Ja, um damit die Familienarmut zu reduzieren und das Sozialhilfebudget der Gemeinden zu entlasten. Der Gegenvorschlag des Landrats will zwar in etwa das Gleiche, doch wird die Umsetzung auf die lange Bank geschoben. Die EVP nahm Initiative und Gegenvorschlag mit wenigen Enthaltungen an und empfiehlt bei der Stichfrage klar die Initiative.

Zur Steuervorlage 17 (SV17) wetzten Patrick Huber (Handelskammer beider Basel) und Urs Kaufmann (Landrat SP, Frenkendorf) die Klingel. Huber warb u.a. für ein Ja, da die Änderung den

Firmen Planungssicherheit gibt. Kaufmann entgegnete, die SV17 sei abzulehnen, weil die finanziellen Ausfälle für Kanton, Gemeinden und Landeskirchen massiv sind. Die Anwesenden stimmten der SV17 bei wenigen Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Für den gleichentags stattfindenden 2. Wahlgang für den Ständerat wird Maya Graf empfohlen.

Die Parolen zum Staatsbeitragsgesetz sowie den beiden Bildungsvorlagen folgen in der nächsten Ausgabe des Birsfelder Anzeigers.

*Sara Fritz, Landrätin EVP*

**Dank für Wahlsonntag  
und Matinée**

Die Grünen Birsfelden danken allen Wählerinnen und Wählern herzlich für ihr Engagement an der Urne für den Umweltschutz und das Überleben der Erde. Das ausgezeichnete Wahlergebnis ist der Ausdruck dafür, dass sie ein gesünderes Klima, eine sozialere Gesellschaft, eine grünere Zukunft möchten. Damit haben die Stimmenden den Grünen in Birsfelden zum dritten Platz verholfen – deutlich vor der FDP und noch klarer vor der CVP. Auch die Jungen Grünen und die Grünen Panther haben zum Erfolg beigetragen. Es ist erfreulich, dass die links-grünen Kräfte deutlich gestärkt worden sind und die Mehrheit in Birsfelden hat.

Wir freuen uns, dass Maya Graf am 24. November zum zweiten

Wahlgang für den Ständeratssitz antreten wird. Das gab es in der Geschichte der Grünen Baselland noch nie! Wir bitten Sie, Maya Graf am 24. November in den Ständerat zu wählen. Alles in allem – ein denkwürdiger Tag für die Grünen!

Im Rahmen von Hochschule im Dialog findet am Samstag, 9. November, an der Fachhochschule MuttENZ (FHNW) eine Nachhaltigkeits-Matinée mit Maya Graf, Ständeratskandidatin und Nationalrätin, statt. Themen sind unter anderem die Gestaltung einer nachhaltigen Mobilität, der Altersatlas Schweiz und das bewegliche Haus (movable house). Die Teilnahme ist kostenlos, die Anzahl Plätze aber beschränkt. Dauer 10 bis 12.30 Uhr. Weitere Infos gibt es unter [www.mayagraf.ch](http://www.mayagraf.ch). Eine Anmeldung ist bis 3. November erwünscht an E-Mail: [laura.grazioli@gruene-bl.ch](mailto:laura.grazioli@gruene-bl.ch).

*Béatrice Lutz, Grüne Birsfelden,  
Grüne Panther*

**Für ein Ja zum niveau-  
getrennten Unterricht**

Am 24. November wird über den Gegenvorschlag der Regierung zur zurückgezogenen Initiative «Niveaugetrennter Unterricht in den Promotionsfächern» der Starken Schule beider Basel abgestimmt. Der Gegenvorschlag stellt einen pragmatischen Kompromissvorschlag dar, der breiten politischen

Konsens hat. Im Landrat wurde die Vorlage einstimmig befürwortet. Ziel der Gesetzesänderung ist es, dass der Unterricht an den Sekundarschulen in den Pflichtfächern, die im Klassenverband unterrichtet werden, in drei unterschiedlichen Leistungsniveaus A (allgemeines Niveau), E (erweitertes Niveau) und P (progymnasiales Niveau) erfolgt, um dadurch eine möglichst gute Homogenität innerhalb einer Schulklasse sicherzustellen. In den Wahlpflichtfächern (Latein, Italienisch, Mint, Musik, bildnerisches Gestalten, textiles Gestalten, technisches Gestalten) können hingegen in Ausnahmefällen auch gemischte Klassen in benachbarten Niveaus (A-E oder E-P) geführt werden. Indem Lehrpersonen in derselben Unterrichtslektion möglichst nur Schulkinder mit ungefähr dem gleichen Leistungspotenzial unterrichten, kann weitgehend vermieden werden, dass Schulkinder über- oder unterfordert werden. Die Grünen-Unabhängigen befürworten die Gesetzesänderung einstimmig und empfehlen den Stimmberechtigten ein klares Ja in die Urne einzuwerfen.

*Grüne-Unabhängige  
Birsfelden-MuttENZ*

**Der Birsfelder Anzeiger stellt den Parteien Platz für die Eigendarstellung zur Verfügung. Für den Inhalt der Beiträge sind ausschliesslich die Verfasser der Texte verantwortlich.**

**DEIN BIKE IN BESTEN HÄNDEN.**



**20%**  
auf unsere Bike-Services  
(STANDARD und PRO)  
vom 21.10. bis  
21.12.2019

Komm vorbei für deinen Bike-Service.  
[bikeworld.ch/werkstatt-services](http://bikeworld.ch/werkstatt-services)  
**Im Aquabasilea  
Pratteln**

**BIKE  
WORLD** SPORTIX

**Wir renovieren Ihre Fensterläden**

aus Holz (egal welcher Zustand).  
Wir holen sie bei Ihnen ab,  
reparieren und streichen sie und  
bringen sie wieder zurück.

**Aktion im November  
20% Rabatt**

Rufen Sie uns an, unter  
**079 510 33 22**, AC-Reno.ch  
Wir machen Ihnen gerne einen  
Gratis-Kostenvoranschlag.

AK31\_050665

**Achtung!  
Bargeld-Pelzankauf**

**Wir kaufen Pelzmäntel und -jacken  
und zahlen dafür bis zu  
5000.– Franken in bar!**

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafel-  
silber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib-  
und Nähmaschinen sowie Uhren und  
Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

**Firma Klein seit 1974  
Info 076 718 14 08**

AK31\_050692

Frischer **Buttenmost**

I. Vögtli, V. Ming, C. Zaugg  
Kirchrain 17, 4146 Hochwald  
Telefon 061 751 48 21

Infos unter: [www.buttenmost.ch](http://www.buttenmost.ch)

*Nacht der Lichter*

**Samstag, 2. November  
17 bis 21 Uhr**

*Erleben Sie einen  
eindrucksvollen Abend  
bei Lichterglanz und  
Kerzenschein!*



[www.blumenschmitt.de](http://www.blumenschmitt.de)  
79539 Lörrach Brombacherstr. 50



[www.blumensteul.de](http://www.blumensteul.de)  
79618 Rheinfelden Müssmattstr. 85



Aktuelle Bücher aus dem Friedrich Reinhardt Verlag  
[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**NOBEL** 079 777 00 99  
Oberdorfstr. 50 - 4125 Riehen

Günstige  
**Räumungen**  
aller Art

[www.nobelservices.ch/räumungen](http://www.nobelservices.ch/räumungen)  
[info@nobelservices.ch](mailto:info@nobelservices.ch) EINER FÜR ALLE(S)

**Anzeiger Kombi31**

**Werben Sie strategisch – werben Sie gezielt!**

Wir haben für Sie die passende Werbelösung – ganz gleich ob Sie im Lokalen, also direkt vor der Haustür – oder in der gesamten Nordwestschweiz werben möchten. Der Anzeiger Kombi31 mit einer Auflage von über 200'000 Exemplaren.

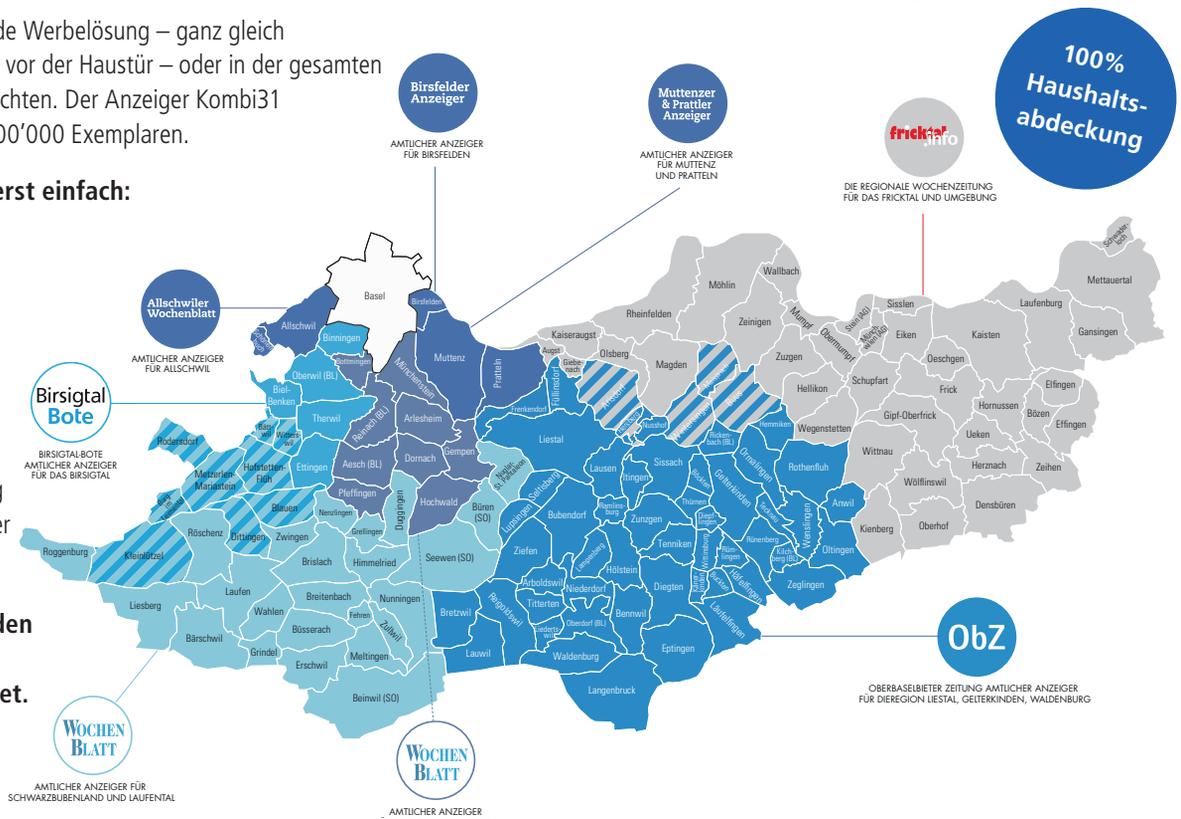
**Die Realisierung ist äusserst einfach:**

- Ein MM-Tarif CHF 5.98
- Ein Auftrag
- Eine Druckvorlage
- Eine Rechnung

**Ihr Vorteil:**

- Eine Ansprechperson
- Verteilung durch Post
- 100% Haushaltsabdeckung trotz Stopp-Werbung-Kleber

Gemeinsam mit Ihnen finden wir das auf Sie individuell zugeschnittene Werbepaket.



Das Team vom Reinhardt Verlag steht für Sie bereit!

Telefon 061 645 10 00 | Fax 061 645 10 10 | [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch) | [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**reinhardt**

## Zeitumstellung

## Erhöhte Einbruchgefahr

BA. Mit der Zeitumstellung steigt die Gefahr von Dämmerungseinbrüchen. Die Polizei Basel-Landschaft bittet in einer Mitteilung die Bevölkerung, verdächtige Feststellungen umgehend via Notruf 112 zu melden. Mit dem frühen Eindunkeln sind vermehrt Einbrecher am Werk, welche im Schutz der Dämmerung ihrer deliktischen Tätigkeit nachgehen. Diese Einbrüche werden hauptsächlich in der Zeit zwischen 17 Uhr und 22 Uhr verübt. Die Täter verschaffen sich primär über Sitzplatztüren, Fenster und Hochparterre-Balkons Zutritt zu den Wohnungen. Beliebte Einstiegsstellen sind auch ungesicherte Kellerfenster oder Kellertüren. In Mehrfamilienhäusern sollte darauf geachtet werden, dass die Haupteingangstüre auch tagsüber immer verschlossen ist.

Einbrecher wollen grundsätzlich nicht gesehen werden und sind zu meist auch keine Gewalttäter; einer Konfrontation mit den Hausbewohnern gehen sie möglichst aus dem Wege. Sorgen Sie für Verunsicherung bei der Täterschaft: Licht im Haus oder der Wohnung signalisiert Anwesenheit. Aussenlicht (mit Bewegungsmelder) kann den Einbrecher abschrecken. Eine gut sichtbare Aussensirene erhöht die präventive Abschreckung. Erhöhen

Sie die mechanische Widerstandskraft von Türen und Fenstern. Eine Einbruchmeldeanlage erschwert das unbemerkte Eindringen.

Bei der Einbruchsprävention ebenfalls wertvoll sind gute Kontakte zur Nachbarschaft. Es ist empfehlenswert, die Nachbarn über längere Abwesenheiten zu informieren und sie darum zu bitten, den Briefkasten zu leeren und ein Auge auf die Wohnung oder das Haus zu haben. Falls verdächtige Geräusche, auffällige Personen oder Fahrzeuge festgestellt werden, sollte umgehend die Polizei via Notruf 112 verständigt werden.

## Beratungsstelle für Prävention

Die Polizei Basel-Landschaft führt eine Beratungsstelle für Verbrechensprävention. Neben allgemeinen Sicherheitsfragen können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger produktneutral und kostenlos über Einbruchschutz informieren und beraten lassen. Sie erreichen die Präventionsstelle unter Telefon 061 553 30 66 oder via E-Mail: pol.praevention@bl.ch

## Kirche

## Aktion Weihnachtspäckli

Am Samstag, 9. November, von 9 bis 16 Uhr, organisiert die Freie Evangelische Gemeinde (FEG) Birsfelden erneut eine Weihnachtspäckli-Aktion vor dem Coop in Birsfelden. Mit Materialspenden von Passanten werden die Päckli direkt vor Ort zusammengestellt und schön eingepackt. Diese erhalten Menschen in Osteuropa, die in grosser Armut oder in sehr schwierigen Lebenssituationen stecken. Die Aktion wird gemeinsam von vier Hilfswerken getragen, welche die Transporte und die Verteilung vor Ort organisieren. Es berührt die Beschenkten zutiefst, dass jemand an sie denkt und für sie ein Päckli mit wertvollen und nützlichen Sachen zusammenstellt. Gependet werden können Nahrungsmittel wie Reis, Teigwaren, Mehl, Zucker, Tee, Kaffee, Schokolade, Biskuits, aber auch Hygieneartikel wie



Zahnpasta und -bürste, Shampoo, Seife sowie Spielzeuge, Schreibutensilien und Kleider wie Mützen, Handschuhe, Socken, Schals. Bitte nur neue, ungebrauchte Dinge!

Schenken Sie Kindern, Familien, einsamen und alten Menschen in Osteuropa Freude und Hoffnung. Die Organisatoren freuen sich auf viele (Sach-)spenden.

Jacqueline Jahn, FEG Birsfelden

## Katholische Kirche

## Dankanlass für die Freiwilligen

In jedem Jahr lädt das Seelsorgeteam und die Angestellten der katholischen Pfarrei Bruder Klaus ihre freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem Dankes Anlass ein. Im festlich dekorierten Pfarrsaal im Fridolinsheim fand der diesjährige Freiwilligen-Dankanlass regen Zuspruch. In seiner Ansprache sagte Gemeindeleiter Wolfgang Meier: «Dass so viele Freiwillige in der Pfarrei sich engagieren, ist ein grosses Geschenk. Es ist nicht selbstverständlich und die vielen Stunden und die Lebenszeit, die die Menschen in der Pfarrei, in den Gruppierungen und Vereinen einbringen, können nicht bezahlt werden. So ist eines sicher, ohne die vielen Freiwilligen aus allen Generationen könnte die Pfarrei heute viele Angebote erst gar nicht ma-

chen. Alles aufzuzählen ist gar nicht möglich», so Wolfgang Meier, «denn die Aufgaben und Dienste sind so zahlreich, dass man beim Aufzählen sicher etwas vergessen würde.»

Nach dem Essen und dem feinen Dessert wurde von der Liedermacherin Jaqueline Schlegel ein ansprechendes musikalisches Programm mit humorvollen und nachdenklichen Liedern geboten. In einer Powerpoint-Präsentation wurden Bilder gezeigt von vielen Ereignissen der Pfarrei über das ganze Jahr. Im Foyer lief auch nochmals der Pfarrefilm «150 Jahre katholische Kirchengemeinde Birsfelden» mit vielen Interviews von Freiwilligen und Eindrücken aus dem Pfarreileben.

Patrick Graf, Jugendarbeiter



Die katholische Kirche bedankt sich bei allen Freiwilligen.

Foto zVg

Am **24. November 2019** stimmt das Baselbiet über die **Steuervorlage 17** ab. Diese ist die Umsetzung des Bundesgesetzes über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF) auf kantonaler Ebene.

**Für Unternehmen:** Faire Steuern und Planungssicherheit

**Für Familien:** Höhere Steuerabzüge für Kinderbetreuung

Sie ist ein ausgewogener und sozial-verträglicher Kompromiss fürs Baselbiet. Der Kanton Basel-Landschaft wird mit der Steuervorlage 17 für Unternehmen und Bürgerinnen und Bürger deutlich attraktiver. Die SV17 ist eine Investition in die Zukunft des Kantons.

**5. November 2019**  
**Münchenstein**  
**Kuspo Bruckfeld, Loogstrasse 2**

## Programm:

- 19 Uhr:
- Begrüssung
  - Vorstellung der Steuervorlage 17 durch **Regierungsrat Dr. Anton Lauber**
  - Stimmen aus Politik und Wirtschaft
  - Fragerunde
- 20.15 Uhr: Apéro riche

## Für Einkommensschwache:

Günstigere Krankenversicherung

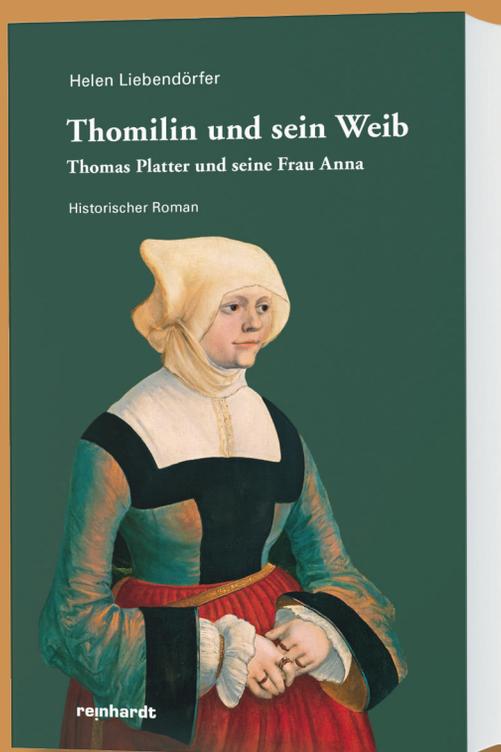
## Für Innovative:

Förderung von Forschung und Entwicklung

Bitte melden Sie sich per **E-Mail** an: info@steuervorlage17-bl.ch  
Oder per **Telefon**: 061 927 65 05

Weitere aktuelle Informationen hier:  
**www.steuervorlage17-bl.ch**  
Twitter @steuervorlage17-bl  
Facebook <steuervorlage17-BL>

**Steuer-**  
**Vorlage 17** **Ja**



# LEBENS BILD

# EHEFRAU

# 16. JAHRHUNDERT

Helen Liebendörfer  
**Thomilin und sein Weib -  
 Thomas Platter und seine Frau Anna**  
 296 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-7245-2359-8  
**CHF 24.80**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

## Top 5 Belletristik

- Helen Liebendörfer**  
[1] Thomilin und sein Weib –  
Thomas Platter  
und seine Frau Anna  
Historischer Roman |  
Reinhardt Verlag
- Jussi Adler-Olsen**  
[-] Opfer 2117 –  
Der achte Fall für  
Carl Mørck,  
Sonderdezernat Q  
Kriminalroman | DTV
- Martin Suter**  
[3] Allmen und der Koi  
Kriminalroman | Diogenes Verlag
- Saša Stanišić**  
[-] Herkunft  
Roman | Luchterhand Literaturverlag
- Ruth Werenfels**  
[2] Em Schuggi sy Basel –  
Der Kinderbuch-Klassiker  
auf Baseldeutsch  
Basler Bilderbuch | Spalantor Verlag

## Top 5 Sachbuch

- Gault Millau Schweiz**  
[1] 2020  
Gourmet- und Hotelführer |  
Ringier Verlag
- Denis Scheck**  
[-] Schecks Kanon –  
Die 100 wichtigsten Werke  
der Weltliteratur  
Nachschlagewerk | Piper Verlag
- Claudio  
Del Principe**  
[-] a mano –  
Verführerische  
Pasta. Von Hand  
gemacht...  
Kochbuch | AT-Verlag
- Bruno Manser**  
[3] Tagebücher aus dem  
Regenwald, 1984 – 1990  
Biographisches | CMV
- Die Kunstdenkmäler der  
Schweiz, Kanton Basel-Stadt**  
[-] Das Basler Münster  
Basiliensia | GSK Verlag

## Top 5 Musik-CD

- Jonas Kaufmann**  
[1] Wien  
Wiener Philharmoniker  
Klassik | Sony
- Igor Levit**  
[-] Beethoven –  
Sämtliche  
Klaviersonaten  
Klassik | Sony | 9 CDs
- The Beatles**  
[-] Abbey Road –  
Anniversary Edition  
Pop | Universal
- Santana**  
[4] Africa Speaks  
Pop | Universal
- Iiro Rantala**  
[-] My Finnish Calendar  
Jazz | ACT

## Top 5 DVD

- Der Fall Collini**  
[1] Elyas M'Barek,  
Franco Nero  
Spielfilm |  
Rainbow Video;  
Constantin Film
- Der Flohmarkt von  
Madame Claire**  
[-] Catherine Deneuve,  
Chiara Mastroianni  
Spielfilm | TBA; Phonag Records
- Peter Lindbergh –  
Women's Stories**  
[-] Dokumentarfilm | Universum Film
- Rocketman**  
[4] Taron Egerton als  
Elton John  
Musikfilm | Universal Pictures
- Aladdin**  
[5] Will Smith, Naomi Scott  
Kinderspielfilm | Walt Disney

Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99

Diese Bestseller gibts auch online: [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

## Kirche

## Es ist wieder Bazar-Tag



Köstlichkeiten und selbstgemachte Ware gibt es zu entdecken. Fotos zVg

Wie jedes Jahr im November findet auch in diesem Jahr am Samstag, 9. November, in der evangelisch-methodistischen Kirche an der Kirchstrasse 10 der Bazar statt, der Treffpunkt für Gross und Klein. Angeboten werden an den Marktständen selbstgemachte kulinarische Köstlichkeiten, verschiedenen Geschenkartikeln, ein gemütlicher Kinderflohmärkte zum Stöbern und vieles mehr. Am Mittag wartet ein Pastabuffet auf hungrige Gäste und das Café bietet den ganzen Tag von 9 bis 17 Uhr belegte Brötli und

selbstgemachte Kuchen für zwischendurch. Der Erfindertisch und andere Attraktionen laden die kleinen Gäste zum Verweilen und Spielen ein. Der Erlös geht an Connexio (Hilfswerk der Evang.-meth. Kirche) und ist bestimmt für Strassenkinder in Argentinien und dem Gesundheitsdienst im Kongo. Das OK freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher, sei es zum gemütlich «Käffele» oder bereits auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken.

Gabi Lippuner Steiner für das OK

## Konzert

## Chor der Nationen Basel



Der Chor der Nationen Basel konzertiert in Birsfelden. Foto zVg

Am Samstag, 2. November, um 19.30 Uhr gastiert der Chor der Nationen Basel zum zweiten Mal in der Bruder-Klaus-Kirche Birsfelden. Der Eintritt ist frei (Kollekte am Ausgang). Der Grundstein des Chors der Nationen zur Förderung der Integration von Menschen anderer sprachlicher und kultureller Herkunft über die Musik wurde im Jahr 2006 in Solothurn gelegt. Bald darauf folgten die Standorte Luzern, Glarus, Zürich und Bern und schliesslich auch Basel. In diesem Chor treffen sich engagierte Sängerinnen und Sänger aus Afrika, Asien, Australien, Nord- und Südamerika und Europa. Über die Musik nehmen sich die Menschen gegenseitig und unmittelbar wahr

– unabhängig von Herkunft, Sprache und Religion. Der Chor der Nationen ist eine grosse Chance für ein gelungenes Miteinander von Menschen unterschiedlichster Herkunft. Daneben gibt es auch Raum zum Tanzen, zum Lachen, zur Begegnung – und es entstehen Freundschaften. Mit einem Orchester, Solistinnen und Solisten wird das Konzert unter der Leitung von Bernhard Furchner wieder die Herzen der Menschen mit bezaubernden Melodien und eindrucksvollem Gesang ansprechen unter dem Leitwort «Tradition bewegt».

Patrick Graf, Johannes Schleicher

## Konzert Chor der Nationen Basel

Samstag, 2. November, 19.30 Uhr, katholische Kirche Bruder Klaus, Hardtstrasse 28.

## Kirchenzettel

## Reformierte Kirchengemeinde

**Fr, 1. November**, 19.30 h: Glaubenssache «Wie war das ... mit Ruth?» – Bibellektüre und Austausch im KGH.

**So, 3. November**, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Reformationssonntag, Gottesdienst Pfarrer Peter Dietz mit dem Singkreis, *Kollekte*: Reformatiionskollekte CH.

**Mi, 6. November**, 14.30 h: Kaffee- und Spieltreff für Erwachsene im KGH.

**Fr, 8. November**, 19.30 h: Glaubenssache zu Hause bei Gott, Auseinandersetzung mit dem Buch «Nimm sein Bild in dein Herz» im KGH.

**So, 10. November**, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst Pfarrer Peter Dietz, *Kollekte*: Mouvement ATD 4. Welt – Armut bei uns.

**So, 10. November**, 9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 7. November, 11.30 Uhr Tel. 061 311 47 48).

*Amtswoche: Pfarrerin Sibylle Baltisberger.*

## Bruder-Klaus-Pfarrei

**Sa, 2. November**, 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum mit Kommunionfeier. Es singt der Cantus-Chor.

19 h: Allerseelen, Totengedenkfeier auf dem Friedhof.

19.30 h: Chor der Nationen, Konzert in der Bruder-Klaus-Kirche.

**So, 3. November**, 9 h: Santa Messa auf dem Friedhof.

10 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

11.30 h: Taufe.

**Mo, 4. November**, 16.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

**Di, 5. November**, 19.30 h: Elternabend der Erstkommunion im Fridolinsheim.

**Mi, 6. November**, 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta.

**Sa, 9. November**, 11.30 h: Spaghetti-Essen im Fridolinsheim.

18 h: Konzert Jugendmusikschule in

der Bruder-Klaus-Kirche.

**So, 10. November**, 9 h: Santa Messa. 10 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

18 h: Gottesdienst für Junge und Junggebliebene. Es singt der Gospelchor.

## Evang.-meth. Kirche (EMK)

**Fr, 1. November**, 19.30 h: Glauben verstehen – Junge Erwachsene reden mit Pfarrpersonen: «Klimakatastrophe mit anschliessender Diskussion», Café Smilla, Grimselstrasse 1, 4054 Basel.

**Sa, 2. November**, Probesamstag Gospel Factory.

14 h: JS Basilisk: «Piratenpoker», EMK Birsfelden.

**So, 3. November**, 9.30 h: Gebet im Pfarrhaus.

10 h: Connexio-Gottesdienst (SB), *Parallel*: Arche Noah.

**Di, 5. November**, ab 11.45 Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, 061 821 78 61).

20 h: Gospel Factory.

**Mi, 6. November**, 9.30 h: Krabbelgruppe Sunneblueme.

## Heilsarmee

**So, 3. November**, 9.15 h: offenes Gebet.

10 h: Gottesdienst, Spezialkollekte für Bibelsonntag; KiGo.

**Di, 5. November**, 14.30 h: Frauengruppe.

20 h: Übung Brass-Band.

**Do, 7. November**, 19.30 h: Männertreff.

**Fr, 8. November**, 19.30 h: Israel-Gebet.

**So, 10. November**, 9.15 h: offenes Gebet.

10 h: Gottesdienst zum G&F-Sonntag mit Spezialkollekte, KiGo. Anschliessend Apéro.

Weitere Infos:

[www.heilsarmee.ch/birsfelden](http://www.heilsarmee.ch/birsfelden).

## Freie Evangelische Gemeinde

**So, 3. November**, 10 h: Gottesdienst.

**Di, 5., und Mi, 6. November**, 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.

**Do, 7. November**, 19.30 h: Gemeindeabend (Gebet).

**So, 10. November**, 10 h: Gottesdienst. Weitere Programmhinweise:

[www.feg-birsfelden.ch](http://www.feg-birsfelden.ch)

Anzeige

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

Handball Juniorinnen U14/U16/U18

# Die Tormaschinerie kam für einmal nicht so richtig auf Touren

Die Ausbeute der HSG Nordwest vom letzten Wochenende lautet: Zwei Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage.

Von Werner Zumsteg\*

Den sportlichen Start machten am vergangenen Wochenende die U16-Elite-Girls der HSG Nordwest in Oberwil gegen die Spono Eagles. Das Spiel entwickelte sich erst wie erwartet, das Heimteam lag immer leicht in Führung, bis in der zweiten Hälfte ein Fünf-Tore-Vorsprung auf der Anzeigetafel stand. Gegen Ende rückten die Luzernerinnen immer näher, der Vorsprung schmolz und die Gäste lagen plötzlich mit einem Tor in Front. Das setzte bei den HSG-Mädchen neue Energie frei und sie glichen wieder aus. Mehr als ein 29:29-Unentschieden lag aber nicht mehr drin, die Tormaschinerie kam nicht so richtig auf Touren. Wegen dieses unnötigen Punktverlusts steht das Team in der Tabelle nun auf dem 2. Rang hinter dem LK Zug.

## Späte Wende

Die U16-Elite-Mädchen hatten es schon spannend gemacht, aber die U14-Elite-Girls überboten das Gesehene gegen den gleichen Gegner noch mit einem spektakulären Spiel. Beide Abwehrreihen liessen ihre Torhüterinnen Mal um Mal im Stich, sodass die total 79 (!) erzielten, teilweise spektakulären Treffer nicht verwunderten.

Die HSG-Girls begannen wie gewohnt mit Tempo, die Gäste vom Sempachersee hielten aber immer dagegen. Die Führung wechselte

*Nach geschlagener Schlacht: Die U16-Elite-Mädchen freuen sich über den 40:39-Sieg gegen Spono.*

Fotos zVg



*Siegerfoto im Rankhof: Die U18-Promotion-Juniorinnen posieren nach dem 29:21-Erfolg über die SG Handball Basel-Stadt.*



hin und her, den Gastgeberinnen gelang es nie, sich mehr als mit zwei Toren abzusetzen, vier Minuten vor Schluss lag man sogar ein Tor zurück. Nach einem Team-Time-out gelang dann die Wende zum vielumjubelten 40:39-Sieg.

## Noch nicht wach

Die U14-Promotion-Juniorinnen spielten gegen den GTV Basel. Zu Beginn lief alles wie gewünscht für

die Baselbieterinnen, mit schnellen Gegenstössen wurde eine kleine Führung herausgespielt und bis zur Pause verwaltet. Als der GTV dann plötzlich mehr Tore warf, begann das Nervenflattern. Eine Unmenge an Ballverlusten der HSG-Girls brachte die Baslerinnen zurück ins Spiel, mehr sogar, kurz vor Schluss gelang ihnen sogar der Siegtreffer zum 21:20. Das war sehr ärgerlich, so zu verlieren.

Die U18-Mädchen trafen derweil auf die SG Handball Basel-Stadt. Zu Beginn waren die HSG-Juniorinnen nicht so richtig wach, die Baslerinnen hielten das Skore ausgeglichen. Aber mit zunehmender Spieldauer setzte sich das temporeiche Spiel der Gäste durch. Dank dem 29:21-Auswärtssieg stehen die U18-Girls weiterhin verlustpunktlos an der Tabellen Spitze.

\*Satus Birsfelden



Grösster Laufsportanlass der Region

**37. Basler Stadtlauf**  
Samstag, 30. November 2019

**Jetzt anmelden!**



www.baslerstadtlauf.ch  
Laufsportverein Basel

Hauptsponsoren:

 **NOVARTIS**

 **Basler  
Kantonalbank**

 **coop**

Fussball 2. Liga regional

# Heiss, effizient und für einmal auch vom Glück begünstigt

Der FC Birsfelden gewinnt das «Sechs-Punkte-Spiel» beim FC Dardania mit 3:1 (1:0) und klettert über den Strich.

Von Alan Heckel

Nach der 1:6-Klatsche gegen Möhlin war beim FC Birsfelden die Stimmung im Keller. Bis am letzten Sonntag konnte sich das Team aber wieder mental aufrichten. «Wir waren heiss und wollten unbedingt gewinnen, das hat man in der Garderobe gespürt», berichtete Kushtrim Jusaj. Der Birsfelder Goalie musste aber bereits nach drei Minuten gegen zwei Dardania-Spieler die Führung für die Heimmannschaft verhindern, ehe dann auch die Hafenstädter in der Partie angekommen waren.

## «Weltklasse»-Tor

Angeführt vom starken Captain Domenic Denicola beherrschten die Gäste das Spiel, wobei Torhanchen auf dem schlechten Rasen im Pfaffenholz nicht erarbeitet werden konnten. Weil aber Dardania-Keeper Idriz Maliqi an einem Denicola-Corner vorbei sprang, stand es seit der 13. Minute 0:1.

Nach dem Seitenwechsel erhöhte das Heimteam den Druck, stand höher und kam zu Chancen.



Spektakulär und wichtig: Fabio Simal erzielte aus über 30 Metern den 2:1-Führungstreffer für den FC Birsfelden.

Foto Archiv BA

Die Birsfelder konnten sich bei ihrem Torhüter bedanken, dass lediglich das 1:1 durch Bujar Fazliu gelang (59.). Doch während beim FCB der letzte Mann stark war, war sein Antipode ein Unsicherheitsfaktor. In der 85. Minute versuchte Maliqi ausserhalb des Strafraums einen weiten Ball zu klären, traf aber das Spielgerät nicht wirklich. Fabio Simal reagierte und traf aus über 30 Metern ins Gehäuse. «Das war Weltklasse von Fabio», freute sich Kushtrim

Jusaj, der sich tief in der Nachspielzeit auch noch einen Assist gutschreiben konnte. Nach seinem Auskick konnte Jonathan Meireles allein aufs Tor ziehen und das viel umjubelte 1:3 markieren.

## «Blut geleck»

Das Team von Roland Sorg war in dieser mässigen Partie zwar nicht die bessere, dafür die effizientere Equipe gewesen und hatte – im Gegensatz zu den vergangenen Wochen – nun auch das Wett-

kampfglück auf seiner Seite. Dass man nun wieder das rettende Ufer in Form von Rang 12 erreicht hat, dürfte auch gut für die Psyche sein.

Das mentale Hoch will man bei den Hafenstädtern nutzen und morgen Samstag, 2. November, auch im Heimspiel gegen den FC Aesch ein gutes Resultat holen (17 Uhr, Sternenfeld). «Wir haben Blut geleck, wir werden dem Gegner die Hölle heiss machen», verspricht Goalie Jusaj vor dem letzten Match vor der Winterpause. «Während der Gegner die Partie bloss hinter sich bringen will, möchten wir unsere schwache Vorrunde unbedingt positiv abschliessen.»

## Telegramm

**FC Dardania – FC Birsfelden 1:3 (0:1)**

Pfaffenholz. – 50 Zuschauer. – Tore: 13. Denicola 0:1. 59. Fazliu 1:1. 85. Simal 1:2. 96. Meireles 1:3.

**Birsfelden:** Jusaj; Garcia, Simonovic, Zumstein, Miran Gültekin, Simal; Durmaz (88. Günes), Meireles, Golos, Denicola; Kurtaj.

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Baleno, Basarmak, Armend Bufaj, Enis Bufaj, Onur Gültekin, Hasanbegovic, Kern, Santabarbara, Zarola (alle verletzt) und Busmann (gesperrt). – Platzverweise: 86. Kurtaj (Tätlichkeit), 86. Alimusaj (Foul, 2. Verwarnung). – Verwarnungen: 32. Zumstein, 37. Alimusaj, 65. Islamaj, 72. Golos (alle Foul).

Basketball NLA

# Logische Niederlage gegen den Titelfavoriten

Die Starwings verlieren gegen Les Lions de Genève ehrenvoll mit 59:78 (29:42).

Wenn sich in einer Sportart wie Basketball der Ligakrösus und der Underdog der Liga gegenüberstehen, stellt sich zu 99 Prozent die Frage nach dem Sieger gar nicht. Das war auch am Samstagnachmittag in der Sporthalle Birsfelden der Fall.

Nach sechs Minuten führten die Starwings gegen das ungeschlagene Genf (das in der Meisterschaft eigentlich nur gegen Fribourg einen ebenbürtigen Rivalen haben dürfte) mit 12:11. Das war kein «Wings»-Strohfeuer, sondern eher der Nonchalance der Gäste zuzuschreiben, die genau wussten, dass «Matches gegen einen Grossteil der

Liga zu wettkampfmässigen Trainingsverkommen», wie es in Genfer Media oft heisst.

## Bei den Rebounds vorgeführt

In keinem Viertel fielen die Birsfelder ab – aber in allen Bereichen war eine Inferiorität auszumachen, welche die Möglichkeiten der Starwings limitierte. Gross war die Genfer Dominanz unter den Körben. Die Löwen aus der Calvinstadt holten sich 49 Rebounds – davon 25 in der Offensive. Das gesamte Starwings-Team schaffte es total auf 25 Rebounds – eine Statistik, die eine deutliche Sprache spricht.

Man sah, dass Elias Chuha zwar bemüht ist, doch der US-Center war gegen die Genfer Türme am Limit. Es ist der Nachsicht der Refs zu verdanken, dass er 25 Minuten spielen konnte und

erst in der 33. Minute mit dem 5. Foul ausscheiden musste. Obwohl man von einem US-Profi erwarten kann, dass er seine Handlungen im Spiel kontrolliert und nicht mit fünf persönlichen Fouls auf der Bank sitzt. Seine Defense ist zum Teil ungeschickt und wenn er schon der einzige «Lange» unter dem Brett ist, sollte er in der Lage sein, zu spielen anstatt zu sitzen.

## Hoffnungsschimmer Schneider

Ein Lichtblick war Jason Schneider (18). Er kam zu 15 Minuten Einsatz, erzielte fünf Punkte und bewies Mut und Initiative. Joël Fuchs war redlich bemüht – immerhin. Und Branislav Kostic bemühte sich auch. Alleinunterhalter war und ist JaCori Payne. Das mag in einzelnen Phasen ja spektakulär sein und die Zuschauer zu Sonderapplaus be-

wegen. Am Ende wird aber nur das Kollektiv Spiele gewinnen.

Im Vorspiel siegte die U23 der Starwings in der 1.-Liga-Meisterschaft gegen den BC Winterthur, der vor zwei Jahren noch in der NLA spielte, gleich mit 124:54. Ein Hoffnungsschimmer, auch wenn zweistellige Punktzahlen der «Young Wings» in der NLA noch lange nicht zu Einsatzminuten führen... *Georges Küng*

## Telegramm

**Starwings – Lions de Genève 59:78 (29:42)**

Sporthalle. – 225 Zuschauer. – SR Pillet/Tagliabue/Gharib.

Starwings: Payne (22), Kostic (5), Fuchs, Calasan (11), Chuha (12); Blaser (1), Vranic (3), Schneider (5); Babic, Christmann, Pausa, Pavlovic.

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 44/2019

## Zivilstandsnachrichten

### Geburt

14. September 2019

Mahrer, Lia Elena

Tochter der Mahrer, Lynn, und des Mahrer, Sven, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

### Todesfälle

23. Oktober 2019

Lütolf, Alice

geboren am 16. Juli 1938, von Reiden LU, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

27. Oktober 2019

Döbeli, Rösli

geboren am 20. Februar 1932, von Oeschgen AG, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.



Überall für alle

**SPITEX**  
Birsfelden

### Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege  
Hauspflege  
Mahlzeitendienst  
Mütter- und Väterberatung

### Spitex-Zentrum:

Hardstrasse 71  
4127 Birsfelden

www.spitexbirsfelden.ch

E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch

Telefon 061 311 10 40

7 bis 12.30 Uhr

(übrige Zeit Combox)

Krankenpflege:

Sprechstunden nach Vereinbarung

### Mütter- und Väterberatung:

Tel. 079 173 01 40

E-Mail: muetterberatung@spitexbirsfelden.ch

### Telefonsprechstunden:

Mo 8–9 Uhr

Di 17–18 Uhr

Fr 8–9 Uhr

### Beratungstage:

Mo 9–11 Uhr (mit Voranmeldung)

Mo 17–19 Uhr (mit Voranmeldung)

Montag von 14.30 bis 16.30 Uhr freie Sprechstunde (ausser Schulferien) im Fabezja, Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt, im Birsark 2, Parterre, Schulstrasse 35, Birsfelden

## Schwimmhalle Birsfelden

### Öffentliches Schwimmen:

Do von 19 bis 21.30 Uhr,

Samstag von 17 bis 19 Uhr

Aufsicht: Schwimmclub Birsfelden

### Eintrittspreise:

Einzeleintritt: CHF 6.–

10er-Abo: CHF 54.–

Jahreskarte

(nicht übertragbar): CHF 220.–

## Terminplan 2019 der Gemeinde

• **Samstag, 2. November**  
Bauernmarkt Zentrumsplatz

• **Montag, 4. November**  
Grün- und Bioabfuhr

• **Mittwoch, 6. November**  
Metallabfuhr

• **Montag, 11. November**  
Grün- und Bioabfuhr

## Erscheinungsdaten Birsfelder Anzeiger 2020

| Woche     | Erscheinung        | Woche     | Erscheinung       | Woche        | Erscheinung          |
|-----------|--------------------|-----------|-------------------|--------------|----------------------|
| 1/2       | 10. Januar         | 19        | 08. Mai           | 36           | 04. September        |
| <b>3</b>  | <b>17. Januar</b>  | 20        | 15. Mai           | 37           | 11. September        |
| 4         | 24. Januar         | <b>21</b> | <b>22. Mai</b>    | 38           | 18. September        |
| 5         | 31. Januar         | 22        | 29. Mai           | <b>39</b>    | <b>25. September</b> |
| 6         | 07. Februar        | 23        | 05. Juni          | 40           | 02. Oktober          |
| <b>7</b>  | <b>14. Februar</b> | 24        | 12. Juni          | 41           | 09. Oktober          |
| 8         | 21. Februar        | <b>25</b> | <b>19. Juni</b>   | 42           | 16. Oktober          |
| 9         | 28. Februar        | 26/27     | 26. Juni          | 43           | 23. Oktober          |
| <b>10</b> | <b>06. März</b>    | 28/29     | 10. Juli          | <b>44</b>    | <b>30. Oktober</b>   |
| 11        | 13. März           | 30/31     | 24. Juli          | 45           | 06. November         |
| 12        | 20. März           | 32        | 07. August        | 46           | 13. November         |
| 13        | 27. März           | 33        | 14. August        | <b>47</b>    | <b>20. November</b>  |
| <b>14</b> | <b>03. April</b>   | 34        | 21. August        | 48           | 27. November         |
| 15        | 09. April (Do)     | <b>35</b> | <b>28. August</b> | 49           | 04. Dezember         |
| 16        | 17. April          | 36        | 04. September     | 50           | 11. Dezember         |
| 17        | 24. April          | 37        | 11. September     | <b>51/52</b> | <b>18. Dezember</b>  |
| 18        | 30. April (Do)     | 38        | 18. September     |              |                      |

Aboausgaben

Gemeindeausgaben

## Veranstaltung

## Fahrzeugtaufe an Hauptübung



Das neue Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Birsfelden wartet darauf, offiziell eingeweiht zu werden und auf seine ersten Einsätze.

Fotos © Feuerwehr Birsfelden/PR-Medienstelle, Daniel Lerch

### Die Feuerwehr Birsfelden weihet ihr neues Tanklöschfahrzeug ein.

Höhepunkt der Feuerwehr-Hauptübung am kommenden Samstag, 2. November, ist zweifellos die feierliche Einweihung des neuen Tanklöschfahrzeuges. An der darauf folgenden Einsatzübung wird der Neuzugang bereits erstmals in voller Aktion zu sehen sein. Taufakt und Einsatzübung sind öffentlich

und Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen.

Traditionsgemäss ist die Birsfelder Bevölkerung am ersten Samstag im November zur Hauptübung «ihrer» Feuerwehr eingeladen. Dieses Jahr steht dieser Anlass klar im Zeichen des neuen Tanklöschfahrzeuges. Das brandneue, knapp 16 Tonnen schwere Löschfahrzeug wird am 2. November standesgemäss getauft und eingeweiht. Die ganze Mannschaft und der jüngste Spross im Fuhrpark der Feuerwehr



Birsfelden dürfen dann gleich anschliessend an einer Einsatzübung auf dem Kirchmatt-Areal ihr Können unter Beweis stellen.

Selbstverständlich wird auch für «kulinarische Notfälle» vorgesorgt: alle Gäste werden mit einem Feuerwehr-Zvieri verpflegt.

Daniel Lerch

für die Feuerwehr Birsfelden

#### Veranstaltungsinfos

Samstag, 2. November, 13.30 Uhr beim Feuerwehrdepot an der Hofstrasse 4.

## Birsfälderli gratuliert

BA. In der kommenden Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Marietta Münch** (Gempenstrasse 4) wird am 6. November 80 Jahre alt. **Hans Rudolf Kilchsperger** (Gempenstrasse 4) wird am 7. November 90 Jahre alt. **Assunta Ryser** (Fasanenstrasse 1) wird heute 1. November 95 Jahre alt. Wir wünschen den Jubilarinnen und dem Jubilaren von Herzen alles Gute!

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Sie wünschen keine Veröffentlichung im Birsfelder Anzeiger? Teilen Sie uns das mit – entweder per E-Mail (redaktion@birsfelderanzeiger.ch) oder aber per Post an:

Birsfelder Anzeiger  
Greifengasse 11, 4058 Basel



**TARAG AG**  
Moderne Heizungstechnik  
Öl • Gas • Solar • Wärmepumpe • Fotovoltaik • Tank

RK\_051312

Sonnenweg 14, 4153 Reinach  
Tel. 061 711'33'55, www.tarag.ch

### Was ist in Birsfelden los?

#### November

- Sa 2. Bauernmarkt**  
9 bis 12 Uhr, Zentrumsplatz.
- Jahreskonzert**  
Chor der Nationen Basel.  
19.30 Uhr, katholische Kirche Bruder Klaus.
- Oh my**  
Theater. Henrike Iglesias.  
20 Uhr, Theater Roxy.
- Mo 4. Schachtreff für Senioren**  
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.
- Di 5. Mesh\_Verschleimung**  
Buch Basel. Live-Buch-Hörspiel. Mesh. 20 Uhr, Theater Roxy.
- Mi 6. Jassnachmittag**  
Schieber einfach. Altersverein.  
13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Fr 8. Vernissage**  
Ausstellung «Jäger Sammler Schulwandbilder». Mit musikalischer Umrahmung.  
19 Uhr, Museum Birsfelden.  
Ausstellung: 8.11. bis 8.12. jeweils Mi, 15–18 Uhr und So, 11–17 Uhr.
- Mo 11. Schachtreff für Senioren**  
14 bis 16 Uhr, Restaurant Casablanca.

- Mi 13. Jassnachmittag**  
Schieber einfach. Altersverein.  
13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Do 14. Twin speaks**  
Theater.  
«Vorschlag:Hammer».  
20 Uhr, Theater Roxy.
- Sa 16. Pflegeeinsatz in der «Weiheranlage Hard»**  
Natur- und Vogelschutzverein.  
9 bis 12 Uhr. Treffpunkt an der Grillstelle gegenüber der Staatsgrube.
- Twin speaks**  
Theater.  
«Vorschlag:Hammer».  
20 Uhr, Theater Roxy.
- So 17. Twin speaks**  
Theater.  
«Vorschlag:Hammer».  
18 Uhr, Theater Roxy.
- Mo 18. Geschichten mit Susi Fux**  
Für Kinder von zweieinhalb bis vier Jahren und ihre Begleitpersonen. 10 bis 10.45 Uhr, Freizeit- und Schulbibliothek.
- Schachtreff für Senioren**  
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.
- Twin speaks**  
Theater.  
«Vorschlag:Hammer».  
20 Uhr, Theater Roxy.

- Di 19. Twin speaks**  
Theater.  
«Vorschlag:Hammer».  
20 Uhr, Theater Roxy.
- Mi 20. Jassnachmittag**  
Schieber einfach. Altersverein.  
13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Do 21. Überlebenskünstler in der Wüste Namibias**  
Vortrag. Natur- und Vogelschutzverein. 19–20.30 Uhr, Saal Toccata im Hotel Alfa.
- So 24. Das grosse Gähnen**  
Sharing. Ronja Römmelt.  
17 Uhr, Theater Roxy.
- Mo 25. Schachtreff für Senioren**  
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.
- Mi 27. Jassnachmittag**  
Schieber einfach. Altersverein.  
13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Do 28. Blackbox IWF**  
Theater. Firma für Zwischenbereiche mit Boat People Projekt. 20 Uhr, Theater Roxy.
- Fr 29. Einschalten Weihnachtsbeleuchtung**  
19 Uhr auf dem Zentrumsplatz. Mit Advents-Apéro und Musik.

- Sa 30. Verkauf von Fair-Trade-Produkten**  
Nicaragua-Gruppe. 9 bis 12 Uhr, vor der Hard-Apotheke und der Migros.
- Adventsmarkt**  
10 bis 17 Uhr, Schulhaus Sternfeld.
- Blackbox IWF**  
Theater. Firma für Zwischenbereiche mit Boat-People-Projekt. 20 Uhr, Theater Roxy.

#### Dezember

- So 1. Blackbox IWF**  
Theater. Firma für Zwischenbereiche mit Boat People Projekt. 18 Uhr, Theater Roxy.
- Kammerkonzert**  
Mit Musikern des Sinfonieorchesters Basel. 11.15 Uhr, Museum Birsfelden.
- Mo 2. Blackbox IWF**  
Theater. Firma für Zwischenbereiche mit Boat-People-Projekt. 20 Uhr, Theater Roxy.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie -Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an:  
redaktion@muttzenanzeiger.ch

**Kreuzwörter**

**Die Lösungswörter und der Gewinner**

BA. Die Lösungswörter der Kreuzwörter, die im Monat Oktober im Birsfelder Anzeiger erschienen sind, lauten «Aargauerin» in der Ausgabe 40, «Zuerichsee» in der Ausgabe 41, «Hugenotten» in der Ausgabe 42 und «Ringhoerig» in der Ausgabe 43. Aus den vielen Zuschriften hat unsere Glücksfee diejenige von Juan Gamper aus Birsfelden gezogen. Er darf sich über einen Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken freuen.

Wir gratulieren dem Gewinner herzlich und wünschen unserer Leserschaft weiterhin viel Spass beim Knobeln. Schicken Sie uns alle Lösungswörter der Kreuzwörter, die im Monat November erscheinen, bis Dienstag, 3. Dezember, zu und versuchen Sie Ihr Glück. Schicken Sie uns eine Postkarte an Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel, oder ein E-Mail mit dem Stichwort «Rätsel» und Ihrem Absender an [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch).

**Birsfelder Anzeiger**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden**

*Erscheint:* jeden Freitag  
*Auflage:* 12 537 Expl. Grossauflage  
 1 357 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2018)

**Adresse**  
 Greifengasse 11, 4058 Basel.  
 Telefon 061 264 64 92  
[redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)  
[www.birsfelderanzeiger.ch](http://www.birsfelderanzeiger.ch)

**Team**  
 Patrick Herr (Redaktionsleitung, ph),  
 Tamara Steingruber (Redaktion, tas),  
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),  
 Alan Heckel (Sport, ahe)

*Redaktionsschluss:* Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.  
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
 E-Mail: [inserate@birsfelderanzeiger.ch](mailto:inserate@birsfelderanzeiger.ch)  
*Anzeigenschluss:* Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
 Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.  
*Abo-Service:* Telefon 061 645 10 00  
[abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
[www.lokalzeitungen.ch](http://www.lokalzeitungen.ch)

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



**Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenkbön**  
 Geniessen, einkaufen und staunen

[proinnerstadtbasel.ch](http://proinnerstadtbasel.ch)

**PRO INNERSTADT BASEL**

| ital. Weissbrotspezialität        | ugs. Vorname der Nadig      | Naschwerk, Konfekt | zuckend brennen                   | steif; unbeugsam | Ort im Kt. Freiburg | übernatürl. Vorgang, Mirakel       | Teichblume             | christl. Glaubensanhänger      | franz.: Weih-nachten | schweiz. Literat (John) † 1970 |
|-----------------------------------|-----------------------------|--------------------|-----------------------------------|------------------|---------------------|------------------------------------|------------------------|--------------------------------|----------------------|--------------------------------|
| Anstoss                           |                             |                    |                                   |                  | Musikwerk (lat.)    |                                    |                        | Abk.: Anknuff                  |                      |                                |
| poe-tisch: Adler                  |                             |                    | Grundstoffteilchen                |                  |                     | physik. Kraft-einheit              |                        |                                |                      |                                |
| Ort an der Gott-hardlinie         |                             |                    |                                   |                  | Wüstenei            |                                    |                        | Ausruf d. Freude, Lustig-keit  |                      |                                |
| Abk.: Atlas                       |                             |                    | Hebe-maschine                     |                  |                     | aus-geruht                         |                        |                                |                      |                                |
| Divisor (Math.)                   |                             |                    |                                   |                  | spä-nisch: Stier    |                                    |                        | Wider-hall                     | kurz für: Deziliter  |                                |
| Vermittler-geschäfte machen       | orient. Reise-gesell-schaft |                    | ugs.: Lawine                      |                  |                     |                                    | glän-zendes Gewebe     |                                |                      |                                |
|                                   |                             |                    |                                   |                  |                     |                                    |                        |                                |                      |                                |
| Duff-stoff (franz.)               | Storch in der Fabel         | Pflan-zen-teil     | Vorlage, Modell                   |                  | Weizen-art, Dinkel  | persönl. Fürwort, 3. Person Plural | eng-lisch: Stein       | Abdruck; Abschrift             |                      | Vater und Mutter               |
|                                   |                             |                    |                                   |                  |                     | digital-es Datennetz               |                        |                                | Fabel-name des Bären | Aristo-kratie                  |
| Abk.: Euro-päische Währungs-union |                             |                    | zu vor-gerück-ter Stunde          |                  |                     | ugs.: Gfelsin                      |                        |                                |                      |                                |
| Berg im Zürcher Oberland          |                             |                    |                                   |                  |                     |                                    | starkes Schmerz-mittel |                                |                      |                                |
| Abk.: an-hän-gend                 |                             |                    | britischer Popstar (Sir ... John) |                  |                     |                                    |                        | mehrf. Bundes-präsident † 1977 |                      |                                |
| Destil-lations-gefäss             |                             |                    |                                   |                  |                     | für sich allein, separat           |                        |                                |                      |                                |

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |    |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|

Schicken Sie uns **bis 3. Dezember alle Lösungswörter des Monats November zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Viel Spass!